



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 004/2014

Erfurt, 7. Januar 2014

477 Tausend Thüringer Haushalte wohnten 2013 im eigenen Heim

Von den 1 112 Tausend Thüringer Haushalten lebten 477 Tausend Haushalte bzw. 43 Prozent im Jahr 2013 in einer Eigentumswohnung oder im eigenen Haus. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik lag die Thüringer Wohneigentumsquote damit nur noch knapp unter dem für das frühere Bundesgebiet¹⁾ insgesamt errechneten Wert von 46 Prozent. Im Durchschnitt der neuen Bundesländer¹⁾ wohnte dagegen nur jeder dritte Haushalt bzw. 31 Prozent im eigenen Heim.

In den letzten fünfzehn Jahren zogen damit deutlich mehr Haushalte in Thüringen von der Mietwohnung ins eigene Heim um: 1998 lebten in Thüringen im Durchschnitt 33 Prozent und in den neuen Ländern 26 Prozent im Wohneigentum. Vor 15 Jahren betrug die Wohneigentumsquote auf dem Gebiet der alten Bundesländer¹⁾ insgesamt 44 Prozent.

Mit steigender Haushaltsgröße erhöhte sich auch die Wohneigentumsquote. Von den Single-Haushalten besaß jeder Fünfte bzw. 22 Prozent eine eigene Wohnung; von den Vier-Personen-Haushalten dagegen wohnten mehr als drei Viertel bzw. 78 Prozent im eigenen Heim.

Außerdem zeigte die Auswertung der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS), dass fast zwei Drittel bzw. 62 Prozent aller Beamtenhaushalte eine eigene Wohnung besaßen, gefolgt von 58 Prozent der Arbeiterhaushalte und 56 Prozent der Selbständigenhaushalte.

Den Thüringer Haushalten standen am 1. Januar 2013 durchschnittlich 85 m² Wohnfläche zur Verfügung. Erhebliche Unterschiede bestanden zwischen Eigentümer- und Mieterhaushalten. Während die Thüringer Haushalte mit Wohneigentum über 113 m² Wohnfläche verfügten, waren die Wohnungen der Mieterhaushalte im Durchschnitt 64 m² groß. Im Durchschnitt des früheren Bundesgebietes¹⁾ standen den Bewohnern von Mietwohnungen 72 m² und den Bewohnern von Wohneigentum 124 m² zur Verfügung. Die Mieterhaushalte in den neuen Ländern¹⁾ bewohnten durchschnittlich 63 m², die Haushalte im eigenen Heim 111 m².

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

Ein Vier-Personen-Haushalt mit Wohneigentum hatte in Thüringen im Durchschnitt 130 m² Wohnfläche zur Verfügung und ein Single-Haushalt 97 m². Die Haushalte von Beamten wohnten im Durchschnitt in einer eigenen Wohnung mit einer Wohnfläche von 127 m², die Selbständigen hatten 120 m² und die Arbeiter 113 m² Wohnfläche zum Leben.

1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern.

Weitere Auskünfte erteilt:

Frau Gudrun Halle

Telefon: 0361 37-84224

E-Mail: gudrun.halle@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls